

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1886**

143 (26.5.1886) Zweites Blatt



# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 143. Zweites Blatt.

Mittwoch den 26. Mai

1886.

3.2.

## Bekanntmachung.

Die Wittve des Tagelöhners Anton Traub I, Katharina geb. Weber von Darlanden, hat um Einweisung in Besitz und Gewähr des ehemännlichen Nachlasses gebeten. — Etwaige Einsprachen sind binnen vier Wochen dahier vorzutragen.

Karlsruhe, 22. Mai 1886.

**Gerichtsschreiberei des Groß. Amtsgerichts.**

W. Franl.

## Öffentliche Versteigerung.

Freitag den 28. Mai d. Js.,

Nachmittags 2 Uhr,

werde ich im Pfandlokale, Zähringerstraße 44 hier, 1 Regulateur, 1 silberne Taschenuhr, 1 Nähmaschine, 1 Parthie Bücher und Zeitschriften, verschiedene Möbel und Bildertafeln gegen Baarzahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern.

Karlsruhe, den 25. Mai 1886.

Burgard, Gerichtsvollzieher.

## Wohnungen zu vermieten.

Ablerstraße 4 ist im Seitenbau auf 23. Juli eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicher, zu vermieten; ebenso auf 23. Juli ein unmöbliertes Zimmer mit Keller und Speicherkammer. Näheres im Hof rechts.

\* Bismarckstraße 33 ist im 4. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer auf 23. Juli an ruhige Leute zu vermieten. Zu erfragen daselbst im Seitenbau von 9 Uhr an.

\* Bürgerstraße 4 ist im 2. Stock des Hinterhauses eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern nebst Zugehör, mit Wasserleitung, an eine stille, kleine Familie auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

\* 3.1. Gottesauerstraße 3a ist eine schöne, freundliche Wohnung von 3 großen Zimmern, Küche und Mansarde, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Nebenhaus Nr. 3 im 3. Stock.

\* 5.1. Kaiserstraße 127 ist im 5. Stock (Vorderhaus) eine freundliche Wohnung von 2-4 Zimmern, Küche nebst Zugehör auf 23. Juli billig zu vermieten. Näheres im Laden.

\* 3.1. Lessingstraße 42 ist im 4. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern sammt allem Zugehör auf 23. Juli zu vermieten; ebendasselbst ist im 2. Stock des Seitenbaues eine solche von 2 Zimmern und Zugehör gleichfalls auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Eckladen Nr. 44 daselbst.

\* Luisenstraße 47 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicher auf den 23. Juli wegen Verlegung zu vermieten.

\* Schützenstraße 67 ist eine schöne Wohnung auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, parterre.

\* Sophienstraße 10 ist im 2. Stock des Seitenbaues eine für sich abgeschlossene Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Kammer nebst allem Zugehör an eine kleine, ruhige Familie auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 1. Stock des Vorderhauses.

\* Spitalstraße 33 ist eine gesunde Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

— Werderstraße 28 (Eckhaus) ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, auf 23. Juli zu vermieten.

\* 2.1. Zähringerstraße 3 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Speicher und Keller auf 23. Juli zu vermieten. Näheres 1 Treppe hoch.

\* Zähringerstraße 63 sind im Seitenbau Wohnungen von 2 und 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

\* 2.1. Eine Wohnung im 3. Stock von 2 Zimmern, Küche, Glasabschluss und Zugehör ist an eine kleine Familie zu vermieten. Näheres Luisenstraße 24, parterre.

— Eine Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, mit Wasserleitung und sonstigem

Zugehör, ist auf den 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen große Spitalstraße 7 im Laden.

## Wohnungs-Gesuche.

\* Eine Wohnung von 2 Zimmern und Zugehör oder auch ohne Zugehör wird von zwei jungen Leuten zwischen der Kronen- und Waldstraße gesucht. Adressen bittet man unter K. L. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

## Wohnung gesucht.

2.1. Im Centrum der Stadt wird eine Wohnung von 4-5 Zimmern nebst Zugehör zu mieten gesucht. Gest. Offerten nebst Preisangabe sind unter J. B. Nr. 100 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

## Zimmer zu vermieten.

\* Karl-Friedrichstraße 30, zwei Treppen hoch, sind gut möblierte Zimmer sogleich oder später zu vermieten. Eingang unter dem Glasdach rechts.

\* Waldstraße 64, eine Treppe hoch, ist per sofort oder später ein zweifelnstriges, fein möbliertes Zimmer zu vermieten.

\* Erbprinzenstraße 32 sind ein schönes, auf die Straße gehendes Manfardenzimmer mit Kochofen und eine Kammer sogleich zu vermieten. Näheres parterre.

\* Große Spitalstraße 34 ist im 3. Stock ein schön möbliertes Zimmer mit zwei auf die Straße gehenden Fenstern sogleich oder auf 1. Juni zu vermieten.

\* 3.1. Luisenstraße 11 sind 2 freundliche, schön möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer), ohne Vis-à-vis, sogleich zu vermieten.

\* Schützenstraße 44 ist sogleich oder auf den 1. Juni ein schönes, gut möbliertes Zimmer zu vermieten. Zu erfragen im 4. Stock.

3.1. Gottesauerstraße 3 ist im 4. Stock ein Zimmer an eine einzelne Person sogleich zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock.

\* Ein auf die Straße gehendes, möbliertes Zimmer ist sogleich oder später zu vermieten: Werderstraße 8, zwei Treppen hoch.

\* Für Juni und Juli ist ein gut möbliertes Zimmer in Mitte der Stadt zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Zwei unmöblierte Zimmer über dem Hof sind per 1. Juni billig zu vermieten: Kaiserstraße 191.

\* In einem ruhigen, feinen Hause ist ein großes, schön möbliertes Zimmer an einen ruhigen Herrn sogleich zu vermieten. Näheres Hirschstraße 51, parterre.

\* Werderstraße 67 ist im 3. Stock ein schönes Zimmer sogleich oder auf 1. Juni billig zu vermieten. Zu erfragen ebendasselbst.

\* 2.1. Gottesauerstraße 3a ist im 3. Stock ein größeres, möbliertes Zimmer zu vermieten.

\* Zu vermieten ist ein kleines, schön möbliertes Zimmer um billigen Preis bei Hofmann, Sophienstraße 83.

3.1. Waldstraße 69, in der Nähe der Infanteriekaserne, sind im 2. Stock zwei fein möblierte Zimmer an einen oder zwei Herren sogleich oder auf 1. Juni zu vermieten.

\* Adlerstraße 42 im 4. Stock (Neubau), nächst dem Bahnhofe, ist ein freundliches, möbliertes Zimmer mit Aussicht in Gärten sogleich zu vermieten.

\* Gottesauer-Allee 13 ist im 2. Stock ein schönes, zweifelnstriges, möbliertes Zimmer an einen besseren Herrn sogleich zu vermieten. Daselbst ist ein Manfardenzimmer an eine Person sogleich zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

## Mitbewohner-Gesuch.

\* Waldstraße 4 wird zu einem jungen Mann in ein gut möbliertes, helles, großes Zimmer ein Mitbewohner für sogleich oder 1. Juni gesucht. Näheres im Hinterhaus im 3. Stock.

## Kneiplokal,

ein hübsches, geräumiges, ist sogleich oder später zu vermieten: Kaiserstraße 39.

## Für Gesellschaften und Vereine.

Offerte meinen großen, schönen Saal zur unentgeltlichen Benützung; daselbst bietet sich in Bezug auf meinen prächtig schattigen Garten Gelegenheit zur Abhaltung von Gartenfesten etc. Auch zu Hochzeiten und sonstigen Festlichkeiten recht schön geeignet.

## Restauration Hofmann,

verlängerte Sophienstraße 83.

## Zimmer-Gesuche.

\* Ein oder zwei geräumige Zimmer, parterre oder 1. Stock, mit freiem Eingang, werden zwischen der Kronen- und Leopoldstraße zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe sind unter M. T. 9 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

\* Ein einfach möbliertes Zimmer in der Nähe der Infanterie-Kaserne, im Preise von 8-10 Mark, wird gesucht. Gest. Offerten unter F. 8. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\* Für 2 Monate sucht man 1 oder 2 Zimmer mit 2 Betten in der Nähe des Stadtgartens zu mieten. Offerten unter B. 60 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

## Dienst-Anträge.

\* Ein solides Mädchen, welches schön weihnähen kann, wird zur Aushilfe gesucht. Näheres Bürgerstraße 13 im 2. Stock.

Ein Mädchen kann sofort zur Aushilfe eintreten: Kaiserstraße 110, eine Stiege hoch.

Ein braves Mädchen, welches kochen kann und willig ist, findet bei einer kleinen Familie auf Johanni gute Stelle. Zeugnisse erforderlich. Näheres durch Kast's Commissionsbureau, Herrenstr. 29.

\* Ein Mädchen, welches einer bessern Küche selbstständig vorstehen kann und die Hausarbeit versteht, findet sogleich oder später Stelle. Näheres Stephantenstraße 47 im 2. Stock.

2.1. Ein solides Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, findet gute Stelle per sofort. Näheres Blumenstraße 4, parterre rechts.

\* Ein älteres Mädchen, welches einer größern Haushaltung vorstehen kann, wird sogleich gesucht. Näheres Adlerstraße 4 im Hof, parterre.

Ein junges, ordentliches, zuverlässiges Mädchen, welches sich durch Zeugnisse ausweisen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, kann sofort eintreten. Näheres Herrenstraße 25 im 2. Stock links.

**Köchinnen für Hotels und Gasthäuser** finden Stellen durch **Urban Schmitt**, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4. 3.1.

## Dienst-Gesuche.

Eine geübte Person, welche einer bessern Küche vorstehen kann, in allen häuslichen Arbeiten tüch



**Dienstpersonal**

aller Branchen findet sogleich sowie auf kommandes Ziel hier und auswärts gute Stellen durch **Kant's Commissions-Bureau**, Herrenstraße 29. Ebendasselbst können ordentliche Mädchen billige Wohnung erhalten.

**Tüchtiges weibliches Dienstpersonal** jeder Branche findet sofort und auf's Ziel sehr gute Stellen. Näheres bei Frau **Reinbold**, Amalienstraße 27 im 2. Stod.

**Stellen-Gesuche.**

\* Ein junger Mann, Kaufmannssohn (Israel) aus guter Familie, welcher seit 1 1/2 Jahren in einem größeren Manufakturwaaren- u. Herren-Confections-Geschäft der Schweiz thätig war, sucht zur weiteren Ausbildung eine Commis- oder Volontärstelle. Offerten unter M. 120 an das Kontor des Tagblattes. NB. Zeugnis steht gerne zu Diensten.

\* Eine ältere Person sucht Stelle für häusliche Arbeiten oder zu Kindern um mäßigen Preis. Das Näheres Akademiestraße 25 im 3. Stod.

\* Eine selbstständige Köchin, welche auch die häuslichen Arbeiten übernimmt und gut empfohlen wird, sucht auf's Ziel Stelle. Näheres zu erfragen Kaiserstraße 150 im 2. Stod rechts.

**Eine gesunde Schenkammer**

sucht sofort Stelle. Zu erfragen Brunnenstraße 4.

**Beschäftigungs-Gesuche.**

\* Ein verheirateter junger Mann sucht Beschäftigung. Derselbe würde sich jeder dauernden Arbeit unterziehen. Zu erfragen Jähringerstraße 64 im Hinterhaus.

\* Eine Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen; dieselbe nimmt auch Monatsstelle an. Zu erfragen Bürgerstraße 13 im Hinterhaus im 3. Stod.

\*21. Eine Frau sucht noch einige Kunden im Waschen und Putzen sowie im Wischen von Parquetböden; auch wäre dieselbe erbötig, während der Messe in einer Küche auszubelfen. Das Nähere Steinstraße 27 im 3. Stod rechts.

**Schriftliche Arbeiten.**

\* Ein Angestellter mit schöner Handschrift sucht in seiner freien Zeit Beschäftigung in schriftlichen Arbeiten aller Art. Gest. Offerten werden erbeten unter O. 37 an das Kontor des Tagblattes.

**Verloren**

wurden drei kleine zusammengebundene Schlüssel. Abzugeben gegen Belohnung: Karlstraße 22 im 2. Stod des Vorderhauses.

\* Sonntag den 16. Mai, Nachmittags, wurde im Kunstverein ein dunkelgrünseidener, neuer Regenschirm vertauscht. Es wird gebeten, denselben im Lokale des Kunstvereins bebüßs Rucktausches an Frau **Zimmermann** abzuliefern.

\* Auf dem Wege Karl-Friedrich-, Erbprinzenstraße, Friedrichsplatz, Ritter- und Kaiserstraße wurde Montag Abend eine **Korallenkette** verloren. Gegen gute Belohnung abzugeben: Birkel 18 im 2. Stod.

**Verloren**

wurde eine silberne Broche in der Werderstraße. Abzugeben gegen gute Belohnung: Werderstr. 82 im 3. Stod.

**Verlaufener Hund.**

\* Eine große **Umer Dogge** ohne Halsband und Maulkorb, auf den Namen „Nero“ hörend, hat sich verlaufen. Gegen gute Belohnung abzugeben Fichtenstraße 1.

**Hausverkauf.**

\* Im östlichen Stadtteil, in der Nähe des Schloßplatzes, ist ein zweistöckiges Haus mit Einfahrt, Hof und Garten, Seiten- und Querbau, mit Gas-, Wasserleitung und Entwässerung versehen, für jedes Geschäft passend, aus freier Hand zu verkaufen. Näheres unter Chiffre S. A. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Herrschaftshaus-Verkauf.**

\*21. Im westlichen Stadtteil ist ein elegantes Herrschaftshaus, enthaltend 24 Zimmer und versehen mit allen Bequemlichkeiten der Neuzeit, mit Einfahrt und Garten, zu einem entsprechenden Preis zu verkaufen. Zwischenhändler verboten. Offerten unter M. M. an das Kontor des Tagblattes.

**Zu verkaufen.**

\* Ein kleiner **Hühnerstall** mit **Drabt**, einige **Vogelkäfige** und ein **Käfig** für ein **Eichhörnchen** sind billig zu verkaufen: Jähringerstr. 25, 2. Stod.

tig ist, und einige Mädchen, welche bürgerlich kochen, gut waschen und putzen können, sehr gute Zeugnisse besitzen, suchen auf Johanni Stellen durch **Frau Menz**, Kronenstraße 3 im 2. Stod des Hinterhauses.

\*21. Ein Mädchen von auswärts, tüchtig in der Beforgung der Zimmer, im Nähen und Bügeln, sucht Stelle für sofort. Zu erfragen Sophienstraße 55 im 2. Stod.

\* Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht wegen Abreise ihrer jetzigen Herrschaft auf's Ziel eine Stelle. Zu erfragen Einkenheimerstraße 11 im 2. Stod.

\* Ein Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht und auch kochen kann, sucht eine Stelle. Zu erfragen Adlerstraße 31 im 3. Stod.

\* Ein ordentliches Mädchen, welches einer bessern Küche selbstständig vorstehen kann, auch etwas Hausarbeit übernimmt, sucht passende Stelle auf's Ziel oder 1. Juli. Zu erfragen Stephaniensstraße 54.

**F** Ein Mädchen, welches etwas kochen, waschen und putzen und alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, sucht sogleich Stelle durch **Frau Franz**, Schwannstraße 36.

Ein junges Mädchen sucht Stelle zu **Kindern** für ganz oder nur den Tag über. Zu erfragen Sophienstraße 40 im Seitenbau im 2. Stod. 21.

\* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches das Zimmerreinigen gut versteht, bügeln und nähen kann (auch auf der Maschine), sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht und bestens empfohlen wird, sucht auf's Ziel passende Stelle. Näheres Douglasstraße 2, 2. Etage.

**Schneider-Gesuch.**

\* Tüchtige Arbeiter auf **Hosen** und **Westen** finden sofort Beschäftigung bei **Friedrich Händler**.

**3 Installateure,**

**1 Blechner,**

selbstständige, tüchtige Arbeiter, sowie **2 jüngere Tagelöhner** können sofort eintreten bei

**W. Göttle.**

**Arbeiterinnen**

auf Confections und Costume-Röcke werden gesucht.

**Emil Müller,**

Ecke der Kaiser- und Douglasstraße.

**Arbeiterinnen-Gesuch.**

\* Einige gewandte Arbeiterinnen finden in einer Damenschneiderei sofort Beschäftigung. Näheres Jähringerstraße 77.

**Kleidermacherin gesucht.**

\* Eine Arbeiterin findet sofort Beschäftigung: Kaiserstraße 102, parterre.

**Köchin,**

welche auch häusliche Arbeiten mit übernimmt, zu sofortigen Eintritt gesucht: Westendstraße 33 im 2. Stod.

Köchinnen, Zimmer-, Haus- und Kindsmädchen sowie gewandte Kellnerinnen finden hier und auswärts vorzügliche Stellen durch **Kant's Bureau**, Herrenstraße 29.

**Kellnerin**, eine zuverlässige, findet gute Stelle. Lohnende und dauernde Stellung wird zugesichert. Näheres durch **Kant's Commissions-Bureau**, Herrenstraße 29.

**Eine Kellnerin**

wird gesucht und kann sogleich eintreten im **Café Seyfried**.

**Ausbildungskellnerin.**

eine gewandte, wird für die Sonntage gesucht: Herrenstraße 10.

**Ein junger Bursche**

findet Stelle als **Ausläufer** bei **3. Kaufmann**, Kaiserstraße 191.

**Wein-Verkauf.**

\* Verschiedene reelle alte und neue **Weiß- und Rothweine**, darunter bei einer Ausstellung anerkannt hochfeine Qualität, können auch bei Abgabe kleinerer Quantitäten bezogen werden. Näheres und Muster: Werderstraße 3 im 3. Stod. **Martin Schwehr**, Landwirth in Godingen, Kaiserstuhl.

**Zu verkaufen:**

- 1 größere Parthie leere **Cigarrenkästchen**,
- 1 Parthie leere **Säcke** verschiedener Größe,
- 1 noch guter **Kaffeeöfster** für 5 Pfund,
- 1 **Käseglocke** mit Aufzug,
- 1 **Düthenhalter**, 1 **Cigarrenkästchen**,
- 1 **Auffatz** auf einen Kuhl,
- 1 **Küchenschafte** und 2 Paar **Läden**,
- 1 ganz neues **Büchergesell** bei Kaufmann **W. Erb**, am Spitalplatz

Schützenstraße 73 ist ein **Tafelklavier** billig zu verkaufen. Das Nähere parterre.

\* **Möbel äußerst billig zu verkaufen:** 2 feine aufgerichtete franzöf. Betten mit **Rohbaarmatrasen** für 250 M., **Chiffonnières**, **Kommoden**, ein- und zweithürige **maifide Kästen** von 12 M., **Küchenschranke**, **Oval**, **Wasch**, **Nacht**- und andere **Tische**, **Kanapees**, **Kindersühle** und **Tische**, **Rohr- und Strohsühle**, **Spiegel**, eine sehr wenig gebrauchte **braune Nips-Garnitur**, im **Möbel- und Tapezier-Geschäft** von **F. A. Schuppin**, Kriegerstraße 30, Eingang Kronenstraße.

**Eine Garnitur**, **Sopha** und 6 **Stühle** mit **braunem Damast**, 1 **Spieeltisch** und ein **antikes Sopha** sind sehr billig zu verkaufen bei **H. Bättner**, Leopoldstraße 13.

\* Eine schöne, noch sehr gut erhaltene **Singer Nähmaschine** mit **Handbetrieb** ist zu verkaufen: Adlerstraße 34 im 3. Stod.

**Marquise.**

eine gut erhaltene, 4,75 m lang, ist billig zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Ein sprechender Papagei**

ist mit **Käfig** um den festen Preis von 25 M. zu verkaufen: Werderstraße 16 im 2. Stod. \*21.

**Kauf-Gesuche.**

\* Ein noch gut erhaltener **Eisschrank** wird zu kaufen gesucht. Gest. Offerten beliebe man im Kontor des Tagblattes unter R. O. abzugeben.

**Lebert-Stark Klavierschule, I. Band,**

wird antiquarisch zu kaufen gesucht in der **Musikalienhandlung** von **L. Fr. Schuster**, Lammstraße 2.

**Zither- und Flöte-Unterricht**

wird gegen mäßiges Honorar ertheilt: Kaiserstraße 70, eine Treppe hoch. Ebendasselbst werden Zither-Reparaturen und Stimmen besorgt; auch sind 2 gut erhaltene **Zithern** und eine **D-Flöte** um billigen Preis zu verkaufen.

**Cacao, van Houtens,**

**Blockers,**

offen, per Pfd. M. 2.60, frisch eingetroffen bei

**Wickersheim & Cie.,**

am kath. Kirchenplatz.

**Zelchen,**

**Matjes-Häringe,**

**Malta-Kartoffeln**

bei

**Michael Hirsch,**

Kreuzstraße 3.

**Selters- u. Emserwasser,**

**Apollinariswasser**

in frischer Füllung empfehlen

**Wickersheim & Cie.,**

am kath. Kirchenplatz.



**Mineralwasser.**

Rechtes Emser, Selterser, Karlsbader 3 Quellen, Meraentheimer, Griesbacher, Petersthaler, Rippoldsauer, Loraäper (Lucius-Quelle), Bichy (grand grille), Wildunger (Georg-Victor- und Helenequelle), Friedrichshaller, Ofener, Pilnaer und Saidschüzer Bitterwasser, sowie alle gangbaren Mineralwasser stets **echt** bei

**Michael Hirsch,**  
Kreuzstraße 3.

**Gothaer Cervelat- u. Salamiwurst,**

**Beroneser u. Mailänder Salamiwurst,**

**bayerische Landjäger,**

**Bayonner Schinken ohne Knochen,**

**westph. Schinken, ganz u. im Ausschnitt, auf Trichinen untersucht, empfehlen billigst**

**Wickersheim & Cie.,**  
am kath. Kirchenplatz.

**Im Ausverkauf wegen Geschäftsaufgabe**

empfehle ich, so lange noch Vorrath:

**Holl. Vollenharinge**  
à Stück 4 und 6 Pfg.

Bei Mehrabnahme billiger.

**P. Dillenberger,**  
7 Spitalstraße 7.

**Im Ausverkauf wegen Geschäftsaufgabe:**

**Türkische Zwetschgen** à Pfd. 15, 20 und 25 Pf.

beste amerik. **Apfelschnitze** à Pfund 30 Pf.

**Kranzfeigen** à Pfd. 30 Pf.,  
**Safelnüsse** à Pfd. 35 Pf.

**P. Dillenberger,**  
7 Spitalstraße 7.

**1 türk. Zwetschgen, große Frucht,**  
per Pfund 20 Pfg.

**1 amerik. Apfelschnitze**  
per Pfund 35 Pfg.

**1 Dampfpfäfel**  
per Pfund 65 Pfg.

**1 Murgth. Birnenschnitze**  
per Pfund 25 Pfg.

empfehl

2.1.

**And. Dörtzbach,**  
Waldbornstraße 48.

**Camphor, spanischen Pfeffer, Insektenpulver** billigst bei  
**Wickersheim & Cie.,**  
am kath. Kirchenplatz.

**1 weiße Kernseife,**

bei 5 Pfund à 25 Pf., bei 10 Pfund à 24 Pf.,  
empfehl

2.1.

**And. Dörtzbach,**  
Waldbornstraße 48.

**Hemden**

nach Maass

in vorzüglicher Ausführung, guten und billigen Preisen empfiehlt

**Paul Roder,**

Wäschefabrik,  
Kaiserstrasse 82 a

Ich empfehle:

**Brüsseler Corsets,**

hochfein, in weiss, crème, écoru u. schwarz,

**Brüsseler Sommer-Corsets**

in Tüll und hygienischem Leinwandstoff.

**Joseph Halle,**

96 Kaiserstrasse 96.

**Corsets-Specialität.**

**Paul Roder,**

Kaiserstrasse 82 a,

empfehl sein grosses Lager in **sämmtlichen**

**= Tricotagen =**

zu billigen Preisen.

**Die Gypsfabrik Eberhard u. Cie.**

in Waltenheim, Stat. Wommenheim in Elß, empfiehlt ihren vorzüglichen Bau- und Dünger-gyps. 122.

**Hofbräuhaus.**

Um allen und jeden Anforderungen gerecht zu werden, gebe mein

**Feinstes bayer. Exportbier**  
von heute an um

**30 Pfennig das Liter,**  
**12 Pfennig den Schoppen.**

Karlsruhe, den 22. März 1886.

5.3.

Hochachtend

**Carl Schellmann,**

**Gasthaus**

**zum weißen Löwen,**

Kaiserstraße 21.

Einen vorzüglichen

4.4.

**Mittagstisch**

in jeder Preislage empfiehlt bestens

**C. Michenfelder.**

**Hotel Prinz Wilhelm.**

Empfehle einen guten **Mittagstisch** sowie **Restauration** zu jeder Tageszeit.

Hochachtungsvoll

**C. Hollenweger.**

Die hiesigen selbstständigen **Blechnmeister** und **Installateure** werden hiermit zur Verathung eines Innungs-Statuts auf **Donnerstag den 27. d. Mts.,** Abends 8 Uhr, in das Nebenzimmer der Restauration „Eintracht“ (Karl-Friedrichstraße) eingeladen.

2.1.

**Die Beauftragten.**

**Großherzogliches Hoftheater.**

Mittwoch den 26. Mai. Zwölfte Vorstellung außer Abonnement mit erhöhten Preisen. **II. Gastdarstellung** der Großh. bad. k. k. österreichischen Kammerjägerin Fräulein Bianca Bianchi aus Wien. **Der schwarze Domino.** Oper in drei Aufzügen, nach dem Französischen bearbeitet von Freiherrn von Lichtenstein. Musik von Auber. Anfang halb 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr

Mittwoch den 26. Mai. **Theater in Baden.** 31. Abonnements-Vorstellung. Neu einstudirt: **Der Störenfried.** Lustspiel in 4 Akten von Roderich Benedix. Anfang 7 1/2 Uhr.

Donnerstag den 27. Mai. III. Quartal. 73. Abonnements-Vorstellung. Zum ersten Male wiederholt: **Alexis.** Drama von Karl Zimmermann. In freier Bearbeitung für die Bühne in fünf Akten von Wilhelm Buchholz

| 23. Mai.   | Exerzieren | Wachen    | Wach    | Sperrdienst |
|------------|------------|-----------|---------|-------------|
| 6 U. Morg. | + 12       | 27' 11"   | Südwest | hell        |
| 12 " Mitt. | + 22       | 27' 11,5" | "       | umwölkt     |
| 6 " Abds.  | + 16       | 27' 11,5" | "       | "           |
| 24. Mai.   |            |           |         |             |
| 6 U. Morg. | + 13       | 27' 10"   | Südwest | hell        |
| 12 " Mitt. | + 21 1/2   | 27' 10,5" | "       | umwölkt     |
| 6 " Abds.  | + 15       | 27' 10,5" | "       | "           |

**Standesbuchs-Auszüge.**

**Eheaufgebote:**

- 25. Mai. Bernhard Engel von Stetten, Architekt hier, mit Klara Hiescher von Basel.
- 25. " Heinrich Fies von Herbolzheim, Sattler hier, mit Wilhelmine Schwarz von Rieß.
- 25. " Joh. Braunschweiger von Gaggenau, Schlosser hier, mit Elisabeth Bayer von hier.
- 25. " Theod. Augustin von Lannenberg, Kürschner hier, mit Karoline Häppler von hier.

**Eheschließungen:**

- 25. Mai. Dr. Justus Jolly von hier, Amtsrichter in Pforzheim, mit Julie Nicolai von hier.
- 25. " Friedr. Obermeier von Ruppurt, Steinbrucker hier, mit Kath. Stein von Oberschaffhausen.
- 25. " Alr. Bader von Sinshelm, Dr. Buchhalter hier, mit Elisabeth Mayer von Walsbald.

**Geburten:**

- 18. Mai. Lisa, Vater Karl Reinanz, Tagelöhner.
- 19. " Paula Amal'e, Vater Friedr. Eisele, Hofschafter.
- 20. " Wilhelmine Auguste, Vater Wilhelm Bühler, Bäcker.
- 21. " Franz Anton Karl, Vater Jakob Kreuzer, Bäckereibesitzer.
- 22. " Bertha Magdalena, Vater Adolphus Wisch, Bremser.
- 23. " Walter Christian Ludwig, Vater Wilhelm Gimpel, Bauunternehmer.
- 23. " Karl Philipp Edmund, Vater Karl Grün, Zahntechniker.
- 24. " Marie Franziska, Vater Franz Dittler, Kutscher.
- 24. " Josef, Vater Josef Meßmer, Gypfer.

**Todesfälle:**

- 24. Mai. Karoline Schlemmer, alt 45 Jahre, Wittwe des Lokomotivführers Schlemmer.
- 24. " Justine Koll, alt 71 Jahre, Wittwe des Zimmermann Koll.



# 4% Lissaboner Stadt-Anleihe

in Abschnitten von 400 und 2000 deutscher Reichswährung.

Anmeldungen auf diese Anleihe zum Emissionscourse von 79 1/2 % nehme ich von heute an entgegen.

## Leopold Bloch,

Karl-Friedrichstraße 22 (Rondellplatz).

### 1 Kanapee, 2 grosse und 4 kleine Sessel,

moderner Façon, in prima oliv Plüsch, gepreßt, in nur bester Ausführung, sind zu 2/3 des wirklich reellen Werthes zu verkaufen bei

### G. Mönnig,

Herrenstraße 6.

## Café Hunold.

Specialauschank von ff. Münchener Rindlbier, sowie ausgezeichnetem Lichtenhainerbier in Original-Fässchen. Reichhaltige Speisekarte.

### Stadtgarten.

Bei günstiger Witterung.

Heute 26. Mai

### Mittwochs-Concert,

gegeben von der Kapelle des Leib-Grenadier-Regiments Nr. 109. Kapellmeister Böttge.

Anfang 4 Uhr.

Eintritt: Abonnementen . . M. —.30.  
Nichtabonnementen M. —.50.



#### Fremde

übernachteten hier vom 24. bis 25. Mai.  
**Sahnhof-Hotel.** Goll, Kfm. v. Hauern. Gannmel, Kfm. v. Straßburg. Brun, Kfm. v. Winden. Müller, Kfm. v. Basel. Sida, Kfm. u. Walter m. Frau von Pforzheim. Gers v. Goblens.  
**Baierischer Hof.** Köster v. Bodenheim. Kern v. Worms. Hübert, Kfm. v. Offenbach. Selmer von Nürnberg.  
**Bratwurfiglöckle.** Aht, Kfm. v. Laufach.  
**Darmstädter Hof.** Maler, Kfm. v. Wien. Koch, Briv. v. Heidelberg. Gberlin, Kfm. v. Dresden. Gfiele, Kfm. v. Köln.  
**Erbrprinzen.** Frau Baronin Landon von Bogen (Aprol). Schneider m. Frau, u. Hans, Kfm. v. Frankfurt. Morin m. Frau v. Rouen. Junfers, Fabr. von Rheidi. Neumann, Kfm. v. Chemnitz. Obermeyer, Kfm. v. München. Gndeler, Kfm. v. Freiburg.  
**Seiff.** Friße, Cand. phil. von Freiburg. Hamm, Fabr. v. Delshelm. Mager, Geometer v. Wolfsweller. Friedle, Fabr. v. Würzburg. Landegger, Kfm. v. Köln. Dreher, Kfm. v. Weinheim. Grosskopf u. Göpinger, Kfm. v. Stuttgart. Schardin, Kfm. v. Neuwied. Gfisa, Kfm. v. Bittau. Späth, Kfm. v. Augsburg. Zanger, Kaufm. v. Nischalben. Mengler, Kaufm. v. Darmstadt. Stein, Kfm. v. Aachen. Romp, Kaufm. v. Mannheim. Blöhm, Kfm. v. Köln. Daimann, Kaufm. v. Goblens. Frau Fand, Briv. v. Pflüppsburg. Petteker, Fabr. v. Mainz. Richard, Professor v. Heidelberg.  
**Goldener Adler.** Josphording, Fabr. v. Altdorn. Dppenheimer, Kfm. v. Mannheim. Coloneth, Kfm. von

Paris. Reinsdorf, Gutsbesizer v. Hannover. Poenar v. Basel. Landmann v. Heilgenzell.  
**Goldener Karpfen.** Beyenbach, Kaufm. v. Wiesbaden. Dobler, Drechsler, u. Müller, Werkführer von Dehring. Nottmüller, Techniker v. Pomburg. Schröder, Mechaniker v. Weglar. Frau Bedelind, Briv. v. Bielefeld.  
**Goldener Ochsen.** Wegger, Kaufm. v. Landau. Wagnier, Kfm. v. Chemnitz. v. Salmuth, Premierleut. v. Berlin.  
**Goldener Traube.** Kessler, Büchsenmacher v. Mannheim. Schwehn, Kfm. v. Reunlich. Klein, Kfm. v. Bayreuth. Jeremias, Kfm. v. Ingenheim.  
**Grüner Hof.** Adler, Kfm. v. Speyer. Kaiser, Kfm. v. Dinglingen. Waack, Kfm. v. Berlin. Sprenger, Kfm. v. Mannheim. Hirsch u. Feiz, Kfm. v. Freiburg. Häupler, Kfm. v. Stuttgart. Kühn, Kaufm. v. Juppilingen. Frau Schaugle v. Stodach. Friedrich, Lehrer m. Frau von Würzburg. Marscher, Ingen. v. Zug. Kubitar v. Elberfeld.  
**Hotel Germania.** Krebs, Notar m. Frau v. Köln. Boulangier, Rent. m. Frau v. Remimont. Fel. Adermann, Korndran, Direktor, Gbner, Insp. u. Trier u. Josef, Kfm. v. Frankfurt. Gwers, Leut. v. Saarburg. Sorge, Architekt, Abo, Fabr. u. Dörcher, Monteur von Stuttgart. Haas, Weingutsbes. v. Landau. Leferenz, Bauunternehmer v. Heidelberg. Kern, Landgerichtsrath v. Waldshut. Klopfer, Bankdirektor von Mannheim. Kleud, Fabr. a. d. Schweiz. Jonas, Briv. m. Bruder v. Berlin. Günsler, Kfm. v. München.  
**Hotel Große.** Mör, Fabr. v. Weideseheim. Mack, Kfm. v. Straßburg. Wolf, Kfm. v. Mülhausen. Leh-

mann u. Lindner, Kfm. v. Berlin. Gasser u. Lehmann, Kfm. v. Elberfeld. Finninger, Kfm. v. Rheineck. Puhn u. Bachmann, Kfm. v. Köln. Römer, Kfm. v. Barmen. Rothschild, Kfm. v. Frankfurt. Winter, Kfm. v. Leipzig. Schwels, Kfm. v. Neufreistadt. Kümmler, Kfm. v. Lyon. Rosenbaum, Kfm. v. Wien. Reifenberg, Kfm. v. Mainz. Jungebluth, Kaufm. v. Bielefeld. Timpe, Kfm. v. Düren. Fischer, Kfm. v. Neulingen. Jäger, Kfm. v. Annaberg. Huber, Kfm. v. Aachen.  
**Hotel Stoffeld.** Jakobsohn, Kfm. von Berlin. Blesing, Kfm. v. Stuttgart. Fournier, Kfm. v. Ludwigshafen. Heimann, Kfm. v. Göttingen. Hunger, Kfm. v. Basel. Fuhs, Kfm. u. Schott, Director von Heidelberg. Herr, Kfm. v. Zürich. Friedrich, Kfm. v. Leipzig. Moser, Kfm. v. Mannheim. Fel. Hauptelshofer m. Schwester v. Dingen.  
**Hotel Viktoria.** Kowalsky, Premier-Leut von Mannheim. Schloß u. Richelmer, Kfm. v. Stuttgart. Blum, Kfm. v. Worms. Haas, Kfm. von Ingenheim. Salomon, Kfm. v. Mainz. Sieger, Fabr. v. Wien. Frey, Rent. m. Frau v. Neuwied. Frau de Rouby m. Kam. Frau de l'Hermet u. Dunorsch u. v. Brainichy, Rent. v. Paris. Moser, Rent. v. New-York. Mellin m. Frau v. Ettenheim. Kugler, m. Frau von Münster.  
**Prinz Max.** Frech, Finanzrath. v. Basel. Wörner, Rechtsrath. v. Freiburg. Gerhard, Ing. m. Tochter v. Frankfurt. Günther v. Basel. Gutschmann, Kfm. v. Gassel. Lübel, Kfm. v. Harb. Oberhäuser, Kfm. von Nürnberg. Schmidt, Kfm. v. Speyer. Hofmann, Kfm. v. Frankfurt. Schneider, Kfm. v. Wien. Fink, Kohn u. Stüb, Kfm. v. Stuttgart. Gailand, Kfm. v. Blüdershausen. Würzweiler, Kfm. v. Mannheim.  
**Nothes Haus.** Wiedmann, Professor m. Frau von Darmstadt. Baronin v. Gagl m. Begleitung v. Berlin. Osander, Kfm. v. Mannheim. Frühne, Kfm. v. Osnabrück. Böhner, Kfm. v. Göttingen. Lanmann, Med. kaniker v. Erlangen.

#### Karlsruher Wochenschau.

**Groß. Kunsthalle.** Geöffnet Sonntag, Mittwoch und Freitag 11—1 Uhr Vorm. und Nachm. 2—4 Uhr.  
**Kunstverein.** Eingang vom Schloßplatz bei dem Botanischen Garten. Geöffnet Sonntag und Mittwoch Vorm. 11—1 Uhr und Nachm. 2—4 Uhr, Dienstag und Freitag Vorm. 11—1 Uhr. Eintrittspreis für Nichtmitglieder 20 Pf. Neu zugegangen:  
 174. Jagdbeute, von Ludw. Eibl in München.  
 176. Erinnerung an die Karlsruher Festtage im September 1885, von H. Jffel hier.  
 178. Kühe am Wasser, von G. Peter hier.  
 179. Portrait-Büste, von Heinrich Wehring.  
 180. Portrait, von Michael Koch hier.  
 181. Stuhle, von Friedr. Heyler hier.  
 182. Blumen, von Frau Kallmorgen hier.  
 183. Briggittenschloß, von K. Bloch hier.  
 184. Der letzte Schuß, von Alb. Gufenbed in Straßburg.  
 185. Siesla, von G. Weizberger hier.  
 187. Samariter, von Eduard Bächler hier.  
 188. Das Mädchen aus der Fremde, von Rob. Scheffer hier.  
 189. Portrait, von M. Koch hier.  
**Groß. Naturalienkabinet.** Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11—1 Uhr und 2—4 Uhr.  
**Groß. Alterthümer-Sammlung, Ethnographische Sammlung, Waffenkammer.** Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11—1 und Nachmittags von 2—4 Uhr.  
**Landesgewerbehalle.** Karl-Friedrichstraße 17. Unentgeltlich geöffnet.  
**Ausstellung:** Dienstag bis Samstag von 10—12 und 2—4 Uhr. Sonntag von 11—12 und 2—4 Uhr. Montags geschlossen.  
**Bibliothek und Vorbildersammlung:** An Wochentagen von 10—12 und 2—4 Uhr (außer Montag Nachmittags), sowie Dienstag und Freitag von 8—10 Uhr Abends.  
**Stadtgarten.** Von Morgens bis Abends. Eintrittspreis für Nichtabonnementen 20 Pf., für Kinder 10 Pf., für Unteroffiziere und Soldaten 10 Pf.